

**Aus Halle**

[51206] ging mir am 19. April d. J. durch Postanweisung über 9 M 30 A eine Bestellung auf

3 Saling's Börsenjahrbuch 1886/87. Abt. I. ohne Nennung des Absenders zu. Da sich dieser bis heute nicht gemeldet hat, so werde ich den Betrag nach Abzug der Kosten für diese Anzeige dem Unterstützungsverein überweisen, wenn bis zum 1. November keine Meldung mit Einlieferung des Posteinlieferungsscheins erfolgt ist.

Berlin, 8. Oktober 1886.

Haude- & Spener'sche Buchh.  
(F. Weidling).

**Stuttgart.**

[51207]

In der Generalversammlung vom 6. Oktober wurde der Vorstand des Stuttgarter Buchhandlungs-Gehilfen-Vereins wie folgt neu, resp. wiedergewählt:

Vorsitzender: Gustav Feller (F. B. Metzler'sche Sortimentsbuchh.).

Schriftführer: Paul Schumann (F. Engelhorn).

Kassierer: Wolfgang Drück (A. Bong & Co.).

Bibliothekar: Gustav Hanse (Ferd. Enke).

Unsere Versammlungen finden regelmäßig Mittwoch abends 1/2 9 Uhr im Restaurant Rosnagel, Gymnasiumstr. 21, statt und sind Gäste stets willkommen.

Der Vorstand.

**„Arcbs“**

Berein jüngerer Buchhändler zu Berlin.

[51208]

Der Rücktritt unseres II. Vorsitzenden, Hrn. Geysel, verursachte eine Veränderung im Vorstand und besteht nun derselbe aus folgenden Herren:

Paul Sprengholz (i. S. F. J. Weber), I. Vorsitzender.

Carlo Spieß (i. S. Wilh. Kulide & Co.), II. Vorsitzender.

Josef Zenker (S.W., Königgräzer Str. 92), I. Schriftführer.

Otto Löbels (i. S. Wilh. Schulze's Verlag), II. Schriftführer.

Georg Freiburger (i. S. R. v. Decker's Verlag), Schatzmeister.

Carl Ulrich (i. S. Nicolaische Buchh.), Bibliothekar.

[51209]

**Kunsthandlungen**

und Buchhandlungen, welche mit Kupferstichsammlern Verbindung haben, stelle ich eine in Briefform gedruckte Anzeige, Bartsch, Peintre-graveur betr., in mäßiger Anzahl zur Verfügung.

Sorgfältige Versendung wird von Erfolg sein; ich bitte aber nur feste Bestellungen anzunehmen, da ich das Werk nur bar zu 113 M liefere.

Leipzig. Joh. Ambr. Barth.

[51210] Ich kann den Herren Kollegen einen akademisch gebildeten, sprachkundigen, sehr zuverlässigen Korrektor bestens empfehlen und bin gern erbötig, weitere Auskunft zu geben.

Berlin, Königgräzer Str. 65.

Oswald Seehagen,  
Verlagsbuchhandlung.

**Wichtig**

für Verleger von Musikwerken.

[51211]

Hierdurch erlauben wir uns auf unsere Notendruckerei aufmerksam zu machen. Wir pflegen diesen Zweig der Buchdruckerkunst als Specialität und sind durch umfangreiche Einrichtungen bei Dampfbetrieb in den Stand gesetzt, allen Anforderungen, auch inbezug auf kurze Lieferzeit großer Auflagen, entsprechen zu können.

Ferner empfehlen wir unsere Offizin zur Herstellung von Werken jeder Art, Katalogen, Anzeigen und Prospekten, sowie zum Druck von Stereotypplatten und Anfertigung derselben.

F. W. Gadow & Sohn in Hildburghausen, Buch- u. Notendruckerei, lith. Anstalt u. Schriftgießerei.

**Americana.**

[51212]

Bücher und Broschüren über Amerika, Indien etc. (Reisen, Relationen, „Zeytungen“ u. s. w.) werden stets zu kaufen gesucht.

Ebenso alte Kartenwerke sowie einzelne Flugblätter, Land- u. Globus-Karten etc.

Gef. Offerten sind immer willkommen.

München.

Ludwig Rosenthal's Antiquariat.

**Sampson Low & Co. in London**

[51213]

liefern

**Englisches Sortiment,**

Antiquariat u. Zeitschriften

in wöchentlichen Eilsendungen

franko Leipzig — Berlin — Wien.

Komm. in Leipzig: Herr B. Hermann.

„ „ Berlin: Herr W. H. Kühl.

„ „ Wien: Herr R. Lechner (Verlag).

== Für Verleger illustr. Blätter. ==

[51214]

**Galvanos,**

zumeist landschaftlicher Illustrationen — im Genre unserer Nordlandfahrten — offerieren wir zu

10 A pro □ Ctm.,

gestatten deren Gebrauch jedoch nur für Unternehmungen in deutscher Sprache.

Interessenten stellen wir das Verzeichnis, sowie (Bürsten-)Abzüge der betr. Objekte gern zur Verfügung.

Leipzig. Ferdinand Hirt & Sohn.

[51215] Den Herren Verlegern empfiehlt sich die

**Lithographische Anstalt**

von

**Windkelmann & Söhne in Berlin**

(gegründet 1828)

zur Ausführung jeder Art lithographischer Arbeiten in Schwarz- und Farbendruck.

Kostenanschläge werden gern gemacht.

**Buchhändler-Strazzen-Papiere,**

[51216] Journal-Kontinuations-Listen, Auslieferung- und Kassabücher-Formulare in den praktisch bewährtesten 10 Sorten und handlichsten Formaten (auch gebunden) bringe in empfehlende Erinnerung. Robert Hoffmann in Leipzig.

**Den Herren Verlegern**

[51217] teile ich auf vielfache Anfragen an dieser Stelle Folgendes ganz ergebenst mit:

Durch meine Vermittelung bei Herstellung von Original-Illustrationen, bei Übernahme von Druckaufträgen und bei Lieferung von Clichés entstehen meinen geehrten Auftraggebern nicht nur keine Mehrkosten, sondern vielmehr wesentliche Vorteile. Es ist dies dadurch ermöglicht, daß ich für jede Gattung von Illustrationen sowohl mit künstlerischen Spezialkräften, als auch mit den leistungsfähigsten graphischen Instituten und Druckereien ständige Verbindungen unterhalte, welche mir Vorzügliches zu billigen Extrapreisen liefern. Zudem wähle ich für jeden Fall das geeignetste und wohlfeilste aller existierenden Reproduktionsverfahren und übernehme die Garantie für zweckentsprechende und gute Ausführung der Illustrationen sowie des Druckes, wo mir derselbe mit übertragen wird.

Clichés aus in- und ausländischen Publikationen liefere ich zu den Originalpreisen der Verleger.

Die Vermittlung fremdsprachlicher Ausgaben hervorragender illustrierter Verlagswerke geschieht unter günstigen Bedingungen.

Hochachtungsvoll

Berlin W. 57.

Paul Hennig,

Centralstelle f. Illustrations- u. Druckherstellung.

[51218] Ein junger Mann, Ende Zwanziger, z. Z. in einem hervorragenden Hause thätig, sucht Stellung als

**Reisender.**

Derselbe ist gewandter Verkäufer, spricht u. korrespondiert französisch, englisch, holländisch und deutsch. Vorzügl. Referenzen zu Diensten. Offerten sub A. B. 34349. durch die Exped. d. Bl.

[51219] Der Unterzeichnete empfiehlt sich zum Korrektorenlesen deutscher, latein. und griech. Werke.

A. Tittmann, stud. med.

Leipzig, Windmühlenstr. 43 b. Frau Weise.

**Notiz für die Herren Verleger!**

[51220]

Da ich meinen Bedarf schon seit Jahren gegen bar beziehe, so werde ich für die Folge jede unverlangte Sendung, die mir zugeht, unausgepackt beiseite legen und jede Reklamation unberücksichtigt lassen. Ich werde mich event. auf diese Anzeige, die im Börsenblatt zum 12maligen Abdruck gelangt, berufen.

Achtungsvoll

Alzey. Friedr. Adermann.